



## EXZELLENTER AKKUSTIK, EXZELLENTER MUSIKER

Am heutigen Sonntag, 10. November, wird um 16 Uhr im Gemeindezentrum der evangelischen Heilig-Geist-Gemeinde in Falkensee in der Weber-/Ecke Brahmsallee das bekannte und viel gelobte Collegium musicum Potsdam zu Gast sein. Das Ensemble spielt unter der bewährten Leitung von Knut Andreas Stücke von Arvo Pärt (Fratres), L. Grondal (Posaunenkonzert) und Wolfgang Amadeus Mozart (Sinfonie Nr. 29 A-Dur). Als Solist wirkt der Posaunist Wilson Dias aus Brasilien mit. Seit vielen Jahren kommt das Sinfonieorchester Collegium musicum Potsdam nach Falkensee, um zusätzlich zu den Aufführungen in Potsdam auch im Havelland zu spielen. Was nach dem Neubau des Gemeindezentrums der Heilig Geist Gemeinde als Experiment begann, ist inzwischen zu einer festen Tradition geworden. Der Gottesdienstraum mit seinen geöffneten Nebenräumen bietet den rund 50 Musikern und bis zu 150 Zuhörern ausreichend Platz. Das Orchester liebt den Raum inzwischen wegen seiner ausgezeichneten Akustik und kommt immer gerne wieder, auch wenn der logistische Aufwand und die damit verbundenen Kosten nicht unerheblich sind, heißt es. Dank einer finanziellen Unterstützung seitens der Kulturverwaltung der Stadt Falkensee ist der Besuch auch diesmal mit Eintrittspreisen von sechs und ermäßigt vier günstig, so dass das Orchester auf großem Zuspruch hofft.

Foto: Veranstalter